

Mellerschter STADTPOST



Bahra Eußenhausen Frickenhausen Mellrichstadt Mühlfeld Roßrieth Sondheim/Grabfeld

#03

März 2026

Bürgerinformation

„Mitten im Winter habe ich erfahren, dass es in mir einen unbesiegbaren Sommer gibt.“

– Albert Camus –

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,
Der März bringt den Frühling nach Mellrichstadt – und mit ihm eine Vielzahl wichtiger Termine.

Den Auftakt macht am **7. März unsere Berufsausbildungsmesse in der Oskar-Herbig-Halle**. Sie ist eine wertvolle Plattform für unsere jungen Menschen, unsere Schülerinnen und Schüler, um Perspektiven für ihre berufliche Zukunft zu entdecken, Kontakte zu knüpfen und sich über vielfältige Ausbildungsmöglichkeiten in der Region zu informieren. Mein herzlicher Dank gilt allen Betrieben, Institutionen und Organisatoren, die dazu beitragen, unseren Nachwuchs auf seinem Weg ins Berufsleben zu unterstützen.

Bereits einen Tag später, am **8. März 2026**, sind Sie alle zur **Kommunalwahl** aufgerufen. Wahlen sind das Fundament unserer Demokratie. Sie geben uns die Möglichkeit, die Zukunft unserer Heimat aktiv mitzugestalten. Ich bitte Sie: Machen Sie von Ihrem Wahlrecht Gebrauch und entscheiden Sie mit über die weitere Entwicklung unserer Stadt und des Landkreises.

Nach der Umbauphase präsentiert sich das **Bürgeramt** der Verwaltungsgemeinschaft Mellrichstadt ab sofort in neuem Gewand. Ziel der Neugestaltung war es, moderne und funktionale Beratungs- und Arbeitsplätze zu schaffen, die den künftigen Anforderungen an digitale Abläufe, Datenschutz, Barrierefreiheit und Arbeitsschutz gerecht werden – und zugleich den Service für Bürgerinnen und Bürger weiter verbessern. Ich danke allen Beteiligten, die dieses Projekt mit Engagement und Weitblick umgesetzt haben.

Auch im Stadtrat stehen noch Ende Februar bedeutende Themen auf der Tagesordnung. So beraten wir über den Antrag zur Errichtung einer **Freiflächen-Photovoltaikanlage in Mühlfeld**.

Ebenso beschäftigen wir uns mit der **Änderung des Bebauungsplans im Gewerbegebiet Loh**, um die Ansiedlung der BSH Hausgeräte GmbH zu ermöglichen. Diese Industrieansiedlung stellt eine große Chance für unsere Stadt dar – für Arbeitsplätze, wirtschaftliche Stärke und langfristige Entwicklung.



Darüber hinaus steht die **kommunale Wärmeplanung auf der Tagesordnung** – ein zentrales Zukunftsthema. Es geht darum, frühzeitig tragfähige und wirtschaftliche Lösungen für eine nachhaltige Wärmeversorgung zu entwickeln. Mit dem Baubeginn des Nahwärmenetzes am Hainberg ist hier ein Anfang gemacht. Für weitere Bereiche der Stadt steht dies noch aus. Hier soll zunächst untersucht werden, welche Möglichkeiten idealerweise unter Einbeziehung der Biogasanlage hier für unsere Stadt bestehen.

Ein ganz besonderer Tag erwartet uns am **23. März** mit dem **Spatenstich für unser neues Schwimmbadtechnikgebäude**. Mit diesem symbolischen Akt beginnt nach intensiver Planung und umfangreichen vorbereitenden Maßnahmen nun die eigentliche Bauphase. Ich freue mich sehr, dass wir diesen Meilenstein nun gemeinsam begehen dürfen.

Mein herzlicher Dank gilt allen Vereinen, Organisatoren, Helferinnen und Helfern, Sicherheitskräften sowie allen, die mit Kreativität und Engagement zum Gelingen der Faschingsveranstaltungen beigetragen haben. Besonders freut mich, dass die närrischen Tage und vor allen Dingen der große Umzug in unserer Stadt friedlich und fröhlich verlaufen sind.

Schließlich dürfen wir uns auf den **Mellerschter Frühling am Wochenende des 22. März** freuen. Er lädt zum Einkaufen, Bummeln und Begegnen in unserer Innenstadt ein. Nutzen Sie die Gelegenheit, unsere örtlichen Geschäfte zu unterstützen und gemeinsam den Frühling willkommen zu heißen.

Lassen Sie uns die kommenden Wochen gemeinsam gestalten – verantwortungsbewusst, engagiert und mit Zuversicht.

Ihr

Michael Kraus
1. Bürgermeister

INHALT

Infopost	02
Aktuelle Post	05
Fernpost	15
Amtspost	16
Werbepost	17



Mellrichstadt

immer montags 18:00 Uhr
TSV Mellrichstadt: Sportabzeichen-Treff in der Dreifachturnhalle

immer mittwochs 14:00-16:30 Uhr
Seniorenkreis Mellrichstadt trifft sich jeden Mittwoch (außer feiertags) im „Treffpunkt“ in der Bauerngasse; alle Senioren sind willkommen

immer mittwochs 18:00-18:30 Uhr
Kath. Pfarrgemeinde: „Gebet für den Frieden“ in der St.-Anna-Kapelle

Do, 05./12./19./26.03. 14:30 Uhr
Rhönklub-Zweigverein: Donnerstagswanderung; wöchentliche Wanderung; ca. 6-7 km rund um Mellrichstadt; Infos bei Franz Margraf (Tel. 09776 5712); Treffpunkt: Streuwiese

Do, 05./12./19./26.03. 17:00-18:00 Uhr
TSV Mellrichstadt: Seniorengymnastik; immer donnerstags (außer in den Schulferien) in der Grundschulturnhalle; Neuzugänge herzlich willkommen; Infos bei Jutta Zuber-Trapp (Tel. 09776 1237)

Do, 05.03. 17:00 Uhr
Sitzung des Land- u. Forstwirtschaftsausschuss im Feuerwehrgerätehaus

Fr, 06.03. 14:00-18:00 Uhr
Infostand der FDP auf dem Marktplatz

immer freitags 16:00-18:00 Uhr
Spieleabend für Erwachsene in der Stadtbücherei

Sa, 07.03. 11:00-15:00 Uhr
Berufs- und Ausbildungsmesse BAMB in der Oskar-Herbig-Halle

So, 08.03. 16:00 Uhr
Maßbacher Sinnphoniker in der Spitalkirche (Sebastianuskapelle) zu Gast mit „Nachgesang auf die Bauernkriege“; Eintritt frei

Di, 10.03. 14:00 Uhr
Rhönklub-Zweigverein: Start des 2. Gesundheitswanderkurs; Gesundheitswandern mit 8 wöchentlichen Kurseinheiten (jeweils Di); ca. 4 km rund um Mellrichstadt; Anmeldung erforderlich bei Wolfgang Feiler, Tel. 09776 7544; Treffpunkt: Streuwiese

Di, 10.03. 17:00 Uhr
Sitzung des Kinder-, Jugend- und Sozialausschuss im VG-Sitzungssaal

Mi, 11./25.03. 14:00 Uhr
Rhönklub-Zweigverein: Seniorenwanderung (alle 2 Wochen); ca. 4 km rund um Mellrichstadt; Infos bei Evelyn Müller, Tel. 09776 9926

Sa, 14.03. 10:00 Uhr
Rhönklub-Zweigverein: Rundwanderung Oberelsbach – Schweinfurter Haus; ca. 11 km; Infos bei Gerald Müller, Tel. 0151 52256100

So, 15.03. 16:00 Uhr
Rhönklub-Zweigverein: Besuch des Theaters in Eußenhausen; Beginn der Vorstellung 17 Uhr, Treffpunkt zur Bildung von Fahrgemeinschaften 16 Uhr Streuwiese; Anmeldung erforderlich bei Ines Janitz-van Eckert, Tel. 09776 5821

Mo, 16.03. 17:00 Uhr
Solidaritätsteam Mellrichstadt: 10 Jahre GU – Vortrag in der Markthalle

Sa, 21.03. 10:00 Uhr
Rhönklub-Zweigverein: Runde um den Hillenberg durch den malerischen Eisgraben und an der sagemumwobenen Frauenhöhle vorbei; ca. 10 km; in Hillenberg besteht Einkehrmöglichkeit; Infos bei Roman Storath, Tel. 09776 1748; Treffpunkt: Streuwiese

So, 22.03. 11:00-17:00 Uhr
„Mellerschter Frühling“: Händler- und Flohmarkt ab 11 Uhr; verkaufsoffener Sonntag ab 12 Uhr; viele weitere Aktionen und Musik

So, 22.03. 13:30-16:00 Uhr
Baby- und Kinderflohmarkt in der Oskar-Herbig Halle; Eltern verkaufen an Eltern, u. a. Kleidung, Ausstattung, Spielsachen, Kinderwagen uvm.; Einlass für Schwangere bereits ab 13 Uhr

Mo, 23.03. 13:30 Uhr
Spatenstich für die Sanierung des Freibades der Stadt Mellrichstadt (s. Einladung rechts)

Di, 24.03. 19:00 Uhr
Mitgliederversammlung des Stadt- und Tourismusvereins Aktives Mellrichstadt in der Markthalle (s. Infopost S. 5)

Do, 26.03. 17:00 Uhr
Sitzung des Stadtrats im VG-Sitzungssaal

Fr, 27.03. 11:00-12:00 Uhr
Bürgersprechstunde bei Bürgermeister Michael Kraus, Anmeldung unter Tel. 09776 608-11 oder an buergermeister@mellrichstadt.de

Fr, 27.03. 18:00 Uhr
KFG: Einladung zum „Grünen Schluck“ in das Doku-Zentrum (Hainbergkaserne, Wiesentalgraben)

Fr, 27.03. 19:00 Uhr
Rhönklub-Zweigverein: Jahreshauptversammlung im „Treffpunkt“ (Bauerngasse 63)

Sa, 28.03. 10:30 Uhr
Neugeborenenpflanzung im Stadtwald zwischen Willmars und Sands

Sa, 28.03. 19:00 Uhr
OGV: Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen im Vereinsheim (Mühlenweg 3)

Eußenhausen

Sa, 14.03. 19:30 Uhr
DJK-Theaterabend „Je eller, desto toller“ im Kulturheim

So, 15.03. 17:00 Uhr
DJK-Theaterabend „Je eller, desto toller“ im Kulturheim

Fr, 20.03. 19:30 Uhr
DJK-Theaterabend „Je eller, desto toller“ im Kulturheim

Sa, 21.03. 19:30 Uhr
DJK-Theaterabend „Je eller, desto toller“ im Kulturheim

So, 22.03. 17:00 Uhr
DJK-Theaterabend „Je eller, desto toller“ im Kulturheim

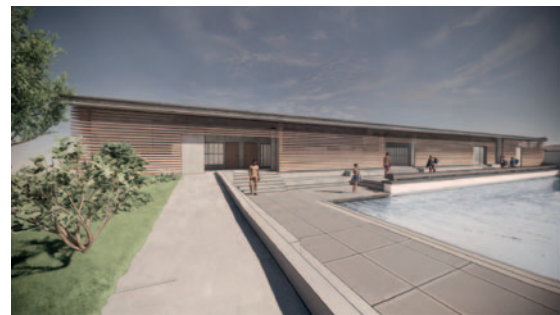
Fr, 27.03. 19:30 Uhr
DJK-Theaterabend „Je eller, desto toller“ im Kulturheim

Sa, 28.03. 19:30 Uhr
DJK-Theaterabend „Je eller, desto toller“ im Kulturheim

So, 29.03. 17:00 Uhr
DJK-Theaterabend „Je eller, desto toller“ im Kulturheim

Mühlfeld

So, 15.03. 17:00 Uhr
„Leben im Schloss“ Wolzogen mit Carlo Hilsdorf



Einladung

Zum Spatenstich für die Sanierung des Freibades der Stadt Mellrichstadt
Errichtung des Technik- und Sanitärgebäudes im Freibad Mellrichstadt (Bahnhofstraße 19)
am **Montag, 23. März 2026 um 13:30 Uhr**
sind alle Bürgerinnen und Bürger herzlich eingeladen.

Nach der Begrüßung und den Grußworten lädt die Stadt Mellrichstadt zu einem Imbiss ein.



Die **Stadt Mellrichstadt** und das **Solidaritätsteam** laden anlässlich des 10-jährigen Bestehens der Gemeinschaftsunterkunft zu einem Informationsvortrag über die **Integration** von Geflüchteten ein.



Datum: Montag, 16. März 2026 um 17:00 Uhr
Ort: Markthalle, Marktplatz 23, 97638 Mellrichstadt
Referent: Herr Karl Straub, MdL, Integrationsbeauftragter der Bayerischen Staatsregierung
 Herzliche Einladung an alle Bürgerinnen und Bürger sowie Interessierte.

Die nächste Stadtpost erscheint **Ende März**

Anzeigen-/Redaktionsschluss:
 Mittwoch, 18. März, 12:00 Uhr

APOTHEKEN-NOTDIENST

ÄRZTLICHER BEREITSCHAFTSDIENST 116 117

Tag / Datum	Apotheke	Adresse	Telefon
So, 01.03.	Elstal-Apotheke	Marktstr. 13, Oberelsbach	09774 858323
Mo, 02.03.	Rhön-Apotheke	Marktplatz 14, Mellrichstadt	09776 81100
Di, 03.03.	St.-Martin-Apotheke	Marktplatz 18, Mellrichstadt	09776 5733
Mi, 04.03.	Schloß-Apotheke	Marktstr. 49, Ostheim	09777 1548
Do, 05.03.	Elstal-Apotheke	Marktstr. 13, Oberelsbach	09774 858323
Fr, 06.03.	Löwen-Apotheke	Marktplatz 10, Bischofsheim	09772 1238
Sa, 07.03.	Adler-Apotheke	Badergasse 2, Fladungen	09778 9282
So, 08.03.	Hainberg-Apotheke	Beethovenweg 12, Mellrichstadt	09776 6880
Mo, 09.03.	Burg-Apotheke	Marktstr. 28, Ostheim	09777 550
Di, 10.03.	Apotheke Point-Center	Gartenstr. 11, Bad Neustadt	09771 6309585
Mi, 11.03.	Franken-Apotheke	Königshofer Str. 5, Bad Neustadt	09771 635390
Do, 12.03.	Hubertus-Apotheke Salz	Hauptstraße 5, Salz	09771 635440
Fr, 13.03.	Adler-Apotheke	Badergasse 2, Fladungen	09778 9282
Sa, 14.03.	Rhön-Apotheke	Marktplatz 14, Mellrichstadt	09776 81100
So, 15.03.	Marien-Apotheke	Veit-Stoss-Str. 11, Münnerstadt	09733 9460
Mo, 16.03.	easyApotheke	Meininger Str. 14, Bad Neustadt	09771 6008120
Di, 17.03.	Löwen-Apotheke	Marktplatz 14, Münnerstadt	09733 1275
Mi, 18.03.	Hubertus-Apotheke	Jahnstr. 30, Bad Neustadt	09771 61320
Do, 19.03.	Laurentius-Apotheke	Thomas-Mann-Str. 3, Bad Neustadt	09771 8188
Fr, 20.03.	Franken-Apotheke	Königshofer Str. 5, Bad Neustadt	09771 635390
Sa, 21.03.	Schloß-Apotheke	Marktstr. 49, Ostheim	09777 1548
So, 22.03.	Löwen-Apotheke	Marktplatz 10, Bischofsheim	09772 1238
Mo, 23.03.	Stadt-Apotheke	Marktplatz 12, Bad Neustadt	09771 2265
Di, 24.03.	Apotheke am Campus	Von-Guttenberg-Str. 16, Bad Neustadt	09771 6631010
Mi, 25.03.	Hainberg-Apotheke	Beethovenweg 12, Mellrichstadt	09776 6880
Do, 26.03.	Adler-Apotheke	Badergasse 2, Fladungen	09778 9282
Fr, 27.03.	Elstal-Apotheke	Marktstr. 13, Oberelsbach	09774 858323
Sa, 28.03.	Hubertus-Apotheke Salz	Hauptstraße 5, Salz	09771 635440
So, 29.03.	Burg-Apotheke	Marktstr. 28, Ostheim	09777 550
Mo, 30.03.	Apotheke Hohenroth	Jahnstraße 1, Hohenroth	09771 1697
Di, 31.03.	Rhön-Apotheke	Marktplatz 14, Mellrichstadt	09776 81100

Kurzfristige Änderungen möglich. Tagesaktuelle Informationen gibt es immer unter www.aponet.de oder Tel. 0800 00 22833 (Festnetz) bzw. 22833 (mobil).

ZAHNÄRZTLICHER NOTDIENST

Patienten, die an Wochenenden bzw. Feiertagen unaufschiebbare zahnärztliche Behandlungen benötigen, erfahren die jeweilige Notdienst-Praxis unter www.notdienst-zahn.de bzw. über die telefonischen Hotline **0180 5 90 80 08** (Festnetzpreis 14 Ct./Min.; Mobilfunkpreise können davon abweichen).

MÜLLKALENDER

Mellrichstadt	Mi, 11.03. (+ Papier) / Mi, 25.03. (+ Gelbe Tonne)
Bahra	Di, 10.03. (+ Papier) / Di, 24.03. (+ Gelbe Tonne)
Eußenhausen	Mi, 11.03. (+ Gelbe Tonne) / Mi, 25.03. (+ Papier)
Frickenhausen	Di, 10.03. (+ Papier) / Di, 24.03. (+ Gelbe Tonne)
Mühlfeld	Mi, 11.03. (+ Gelbe Tonne) / Mi, 25.03. (+ Papier)
Roßrieth	Mi, 11.03. (+ Gelbe Tonne) / Mi, 25.03. (+ Papier)
Sondheim/Gr.	Mi, 11.03. (+ Gelbe Tonne) / Mi, 25.03. (+ Papier)

PROBLEMMÜLL

Mellrichstadt Wertstoffhof, Lohstraße 4-6
 jeweils 13:30-16:30 Uhr Di, 03.03. / Di, 17.03. / Do, 26.03.

IMPRESSUM

Herausgeber

Stadt Mellrichstadt



Stadt Mellrichstadt

Hauptstraße 4 • 97638 Mellrichstadt

Verantwortlich für den Inhalt ist die Stadt Mellrichstadt. Für Mitteilungen von Vereinen und sonstigen Institutionen sind die jeweiligen Verfasser verantwortlich.

Druck Druckerei Mack GmbH & Co. KG, Friedenstraße 9, 97638 Mellrichstadt

Auflage 1.800 Exemplare

Erscheinungsweise Die „Mellerschter Stadtpost“ erscheint monatlich. Sie liegt zum kostenlosen Mitnehmen aus, kann für 2,50 Euro pro Ausgabe zugesandt werden und ist unter www.mellrichstadt.de abrufbar.

Bei Druckfehlern besteht kein Anspruch auf Schadenersatz. Für eingesandte Manuskripte und Bilder wird keine Haftung übernommen.

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird auf die gleichzeitige Verwendung männlicher und weiblicher Sprachformen verzichtet. Sämtliche verwendete Personenbezeichnungen gelten gleichwohl für alle Geschlechter.

Sämtliche Beiträge sind urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte vorbehalten. Jegliche Weiterverwendung von Inhalten dieser Zeitschrift ist ohne schriftliche Genehmigung untersagt.

WICHTIGE KONTAKTE

Redaktion / Anzeigen / Vertrieb
 „Mellerschter Stadtpost“

Streutal-Journal GmbH & Co. KG
 Hauptstraße 9 • 97638 Mellrichstadt
 Tel. 09776 26297-17

E-Mail stadtpost@streutal-journal.de

Bürgeramt Stadt Mellrichstadt

Hauptstraße 4 • 97638 Mellrichstadt
 Tel. 09776 608-0

E-Mail mail@vg-mellrichstadt.de

Öffnungszeiten Bürgeramt

Mo, Di 08:00-17:00 Uhr
 Mi, Fr 08:00-12:00 Uhr
 Do 08:00-17:30 Uhr

Aktives Mellrichstadt

Marktplatz 2 • 97638 Mellrichstadt
 Tel. 09776 9241

E-Mail info@aktives-mellrichstadt.de

Öffnungszeiten AM-Büro

Mo-Fr 09:00-13:00 Uhr & 15:00-17:00 Uhr
 Sa 09:00-12:30 Uhr
 Mi geschlossen



Gottesdienste

vom 01. bis 31. März

KATHOLISCH

Mellrichstadt

Mi, 04.03. 17:00 Uhr

Kreuzwegandacht

Fr, 06.03. 18:00 Uhr

Weltgebetstag (Evang. Kirche)

So, 08.03. 10:15 Uhr

Messfeier mit anschl. „Kirchenschmaus“ im Kolpingheim

So, 08.03. 18:30 Uhr

„Ruhe finden – Kraft schöpfen“

Mi, 11.03. 17:00 Uhr

Kreuzwegandacht

Fr, 13.03. 19:00 Uhr

Messfeier – anschl. Komplet

Mi, 18.03. 17:00 Uhr

Kreuzweg für Ministranten

Fr, 20.03. 19:00 Uhr

Messfeier, anschl. Komplet

So, 22.03. 10:15 Uhr

Messfeier

So, 22.03. 17:00 Uhr

Kreuzprozession (Start vor der Kirche)

Mi, 25.03. 17:00 Uhr

Kreuzwegandacht

Fr, 27.03. 19:00 Uhr

Messfeier, anschl. Komplet

So, 29.03. 10:15 Uhr

Messfeier (Palmsegnung an der Spitalkirche)

So, 29.03. 18:00 Uhr

Bußgottesdienst in der Fastenzeit

Eußenhausen

So, 01.03. 10:15 Uhr

Kreuzweg gestaltet von den Ministranten

Fr, 06.03. 19:00 Uhr

Weltgebetstag i. d. Kirche (anschl. Begegnung i. d. alten Schule)

Sa, 07.03. 18:30 Uhr

Vorabendmesse

Do, 12.03. 19:00 Uhr

Messfeier

So, 15.03. 09:30 Uhr

Kerzenbasteln (Alte Schule)

So, 15.03. 10:45 Uhr

Familiengottesdienst

So, 22.03. 08:30 Uhr

Messfeier

So, 29.03. 10:15 Uhr

Wort-Gottes-Feier (Palmsegnung im Kirchhof)

Di, 31.03. 19:00 Uhr

Agabemahl (Alte Schule)

Frickenhausen

So, 01.03. 10:15 Uhr

Wort-Gottes-Feier m. Kommunionsspendung

Sa, 14.03. 18:30 Uhr

Vorabendmesse

Mi, 25.03. 19:00 Uhr

Messfeier

So, 29.03. 10:15 Uhr

Wort-Gottes-Feier (Palmsegnung v. d. Kirche)

So, 29.03. 14:00 Uhr

Kreuzweg am Kreuzhügel (Start am Ölberg im Friedhof)

EVANGELISCH

Mellrichstadt

So, 08.03. 18:30 Uhr

Gottesdienst mit Hl. Abendmahl

Di, 10.03. 10:00 Uhr

Gottesdienst mit Hl. Abendmahl (St.-Niklas-Seniorenheim)

Di, 17.03. 10:00 Uhr

Gottesdienst mit Hl. Abendmahl (Franziska-Streitl-Altenheim)

Di, 24.03. 10:00 Uhr

Gottesdienst (St.-Niklas-Seniorenheim)

So, 29.03. 10:30 Uhr

Gottesdienst mit Taufe

Mo, 30.03. 19:00 Uhr

Meditative Passionsandacht für alle Gemeinden

Di, 31.03. 19:00 Uhr

Meditative Passionsandacht für alle Gemeinden

Bahra

So, 01.03. 09:15 Uhr

Gottesdienst

So, 22.03. 17:00 Uhr

Gottesdienst

So, 29.03. 09:15 Uhr

Gottesdienst

Mühlfeld

So, 08.03. 17:00 Uhr

Gottesdienst

So, 15.03. 09:15 Uhr

Gottesdienst mit Hl. Abendmahl

Sondheim/Grabfeld

So, 01.03. 10:30 Uhr

Gottesdienst mit Taufe

So, 15.03. 14:30 Uhr

„Gottesdienst mal anders“ des CVJM, anschl. Beisammensein und Kinderprogramm

So, 22.03. 18:30 Uhr

Gottesdienst



Neue Termine Kurs „Tanz und Begegnung“

Der Kurs „Tanz und Begegnung“ unter der Leitung von Heidi-Rose Bär findet an folgenden Tagen jeweils von 19:00 bis 20:30 Uhr im evangelischen Gemeindehaus Mellrichstadt statt (jeweils Dienstag): 03. März / 14. April / 05. Mai / 09. Juni / 07. Juli.

Hinweis: Sofern kein abweichender Ort angegeben ist, finden die Gottesdienste in der jeweiligen Ortskirche statt. Weitere Informationen zu kirchlichen Terminen im Internet unter www.gottesdienste-suchen.de (kath.) bzw. www.badneustadt-evangelisch.de (evang.).



Beratung und Selbsthilfe

Energieberatung

Die kostenlose Energieberatung der Verbraucherzentrale Bayern durch Energieberater Benjamin Schultheis in der VG Mellrichstadt (Besprechungszimmer, 3. OG) finden im März am Donnerstag, 05. März, sowie am Donnerstag, 12. März, von 13:30-15:45 Uhr statt; Anmeldung unter Tel. 09776 6080 oder per E-Mail an lea.omert@vg-mellrichstadt.de; wenn möglich bitte Baupläne mitbringen.

Pflegeberatung im Landratsamt

Der Bezirk Unterfranken bietet für Menschen mit Pflegebedürftigkeit und/oder Behinderung und deren Angehörige im Landratsamt Rhön-Grabfeld (Spörleinstr. 11, Bad Neustadt) eine Beratung zur Eingliederungshilfe an. Terminvereinbarung unter Tel. 0931 7959-1349, E-Mail beratung-eingliederungshilfe@bezirk-unterfranken.de. Termine für Online-Beratungen unter: www.bezirk-unterfranken.de/Online-Beratung.

Außensprechstunde Pflegeberatung

Der Pflegestützpunkt Rhön-Grabfeld unterstützt Pflegebedürftige schnell und unkompliziert. In der offenen Außensprechstunde, die monatlich in Mellrichstadt (Verwaltungsgemeinschaft Mellrichstadt, Zi. 303, Hauptstraße 4) stattfindet,

besteht die Möglichkeit, Fragen in einem persönlichen Gespräch zu klären. Die nächste Außensprechstunde findet am Mittwoch, 11. März, von 8:30-12:00 Uhr statt. Keine Anmeldung erforderlich (bei komplexen Beratungssituationen jedoch empfohlen), vorherige Rückfragen unter Tel. 09771 94 129 oder per E-Mail an pflgestuetzpunkt@rhoen-grabfeld.de möglich.

Selbsthilfegruppe für Schwerhörige

Die Selbsthilfegruppe besteht derzeit aus rund 37 Mitgliedern und versteht sich als bunte, humorvolle und vielfältige Gemeinschaft: Junge und Nicht-mehr-ganz-so-Junge, Berufstätige und anders Tätige, Männer und Frauen, Große und Kleine, Ruhige und Umtriebige – hier findet jede und jeder einen Platz. Seit April 2024 trifft sie sich regelmäßig, um Erfahrungen auszutauschen, sich zu informieren, einander zu unterstützen oder einfach, um in offener Runde miteinander zu plaudern. Leben mit Schwerhörigkeit ist nicht nur machbar – es kann auch Freude machen. Es gibt viele Wege, den Alltag leichter und lebenswerter zu gestalten. Nächstes Treffen ist am Montag, den 30. März ab 17 Uhr. Treffpunkt: Bayrisches Rotes Kreuz, Meiningerstr. 25, 97616 Bad Neustadt (barrierefreier Zugang, es gibt Parkplätze). Partner, Angehörige und Freunde sind ebenfalls herzlich willkommen. Ansprechpartner für Rückfragen ist Bernd Raquot, Tel. 09776 8265, E-Mail bhpra@web.de.



Bürgeramt nach Kommunalwahl geschlossen

Das Bürgeramt der Verwaltungsgemeinschaft Mellrichstadt bleibt am Montag, den 9. März 2026 aufgrund von Nacharbeiten im Rahmen der Kommunalwahl ganztägig für den Besucher- und Publikumsverkehr geschlossen.



Präventionskurse für Menschen ab 60 Jahren

In Kooperation mit der GesundheitsregionPlus führt der Landkreis Rhön-Grabfeld das Projekt „Mental gestärkt im Alter – Gesundheitsförderung 60+“ durch. Dazu finden im Mehrgenerationenhaus in Bad Königshofen wieder kostenfreie Kurse statt. Im März gibt es folgende Termine:

Samstag, 14. März, 9:30-12:30 Uhr, „Genussvoll ernähren im Alter“

Mittwoch, 25. März, 10:30-12:00 Uhr, „Für Ihr Alter sehen Sie aber gut aus“ – Altersdiskriminierung erkennen

Anmeldung: Mehrgenerationenhaus Rhön-Grabfeld (Tel. 09776 709098-18)



Die Julius-Spital-Stiftung
lädt am Sonntag,
den 08.03.26, um 16:00 Uhr
in die Spitalkirche
(Sebastianuskapelle) ein



Maßbacher Sinnphoniker:
"Nachgesang auf die
Bauernkriege"
Eintritt frei!

Aktives
Mellrich
STADT

**Einladung zur Mitgliederversammlung der
STADT- UND TOURISTINFORMATION
AKTIVES MELLRICHSTADT**

Der Stadt- und Tourismusverein Aktives Mellrichstadt lädt alle bestehenden Mitglieder als auch interessierte Nicht-Mitglieder herzlich zur jährlichen Versammlung ein.

**24. März 2026 um 19:00 Uhr
in der Markthalle Mellrichstadt**

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch die 1. Vorsitzende
2. Feststellung der fristgerechten Ladung
3. Feststellung der Anwesenheits- und Stimmliste
4. Vorstellung Jahresbericht und Jahresrechnung 2025
5. Bericht der Rechnungsprüfer
6. Entlastung des Vorstands für 2025
7. Genehmigung Haushalt 2026
8. Verschiedenes, Wünsche und Anträge

Anträge sind bis 21.03.2026 schriftlich bei der 1. Vorsitzenden einzureichen.

Wir freuen uns auf zahlreiche Teilnahme!

Mit freundlichen Grüßen



Ihr Aktives Mellrichstadt
Nicole Seemann (1. Vorsitzende)



AKTUELLE POST

Nachrichten aus Mellrichstadt und Stadtteilen

Bayernweiter Probealarm am 12. März

Am Donnerstag, den 12. März 2026 findet in ganz Bayern der landesweite Probealarm statt. Der jährliche Warntag wird jeweils am zweiten Donnerstag im März durchgeführt und dient dazu, die Funktionsfähigkeit der Warnsysteme zu überprüfen sowie die Bevölkerung für den Ernstfall zu sensibilisieren. Ziel des Probealarms ist es, sicherzustellen, dass die Bevölkerung im Falle einer Gefahrensituation schnell, zuverlässig und über verschiedene Kanäle gewarnt werden kann.

Ab 11:00 Uhr werden alle Warnmittel ausgelöst, die an das Modulare Warnsystem (MoWaS) angeschlossen sind. Dazu zählen unter anderem die Warn-Apps NINA, KATWARN und BIWAPP. Außerdem Cell Broadcast, also die Warnmeldung direkt auf Mobiltelefone, ohne App.

Zusätzlich werden im Landkreis Rhön-Grabfeld erstmals alle bereits digital ertüchtigten Sirenen ausgelöst. Inzwischen sind über 75 Prozent der Sirenen im Landkreis umgerüstet. Diese sind an das digitale Alarmierungsnetz an-

geschlossen und stellen einen wichtigen Bestandteil der Warninfrastruktur dar.

Gegen 11:30 Uhr erfolgt die Entwarnung über die gleichen Kanäle wie die Warnmeldung.

Im Rahmen des Probealarms kommen folgende Sirensignale zum Einsatz:

- Warnung: Ein einminütiger, auf- und abschwelliger Heulton, der darauf hinweist, Rundfunk, Warn-Apps oder andere offizielle Informationsquellen einzuschalten.
- Entwarnung: Ein gleichbleibender Heulton von einer Minute Dauer.

Regelmäßige Probealarme dienen der technischen Überprüfung der Warnsysteme und der Sensibilisierung der Bevölkerung. Es besteht keine Gefahr und auch ein Handeln ist nicht erforderlich. Der Landkreis Rhön-Grabfeld empfiehlt, die Warn-Apps installiert zu halten und sich mit den Sirensignalen vertraut zu machen, um im Ernstfall richtig reagieren zu können.



Einkaufsbus der Malteser für Mellrichstadt

Wir beabsichtigen für Mellrichstadt und seine Stadtteile, einen Einkaufsbus zu etablieren, der Bürgerinnen und Bürger beim Einkauf unterstützen soll. Das Angebot richtet sich insbesondere an Menschen, die nicht selbst mobil sind und Hilfe beim Erreichen der Geschäfte benötigen. Die Fahrten werden von ehrenamtlichen Fahrerinnen und Fahrern übernommen.

Rollatoren können aus platztechnischen Gründen leider nicht mitgenommen werden. Personen, die nicht so gut zu Fuß sind, erhalten jedoch Unterstützung durch die Helferinnen und Helfer vor Ort.

Wer Bedarf hat und den Einkaufsbus nutzen möchte, meldet sich beim Verein Aktives Mellrichstadt, Marktplatz 2, telefonisch unter 09776 9241. Hier werden die Anfragen gesammelt, die Touren geplant und der Start zu gegebener Zeit bekanntgegeben.



Wir fahren Sie!

Einkaufsbus der Malteser für Senioren in Mellrichstadt und Ortsteilen

Für Mellrichstadt und seine Stadtteile ist ein Einkaufsbus geplant, der Menschen beim Erreichen der Geschäfte unterstützt.

Das Angebot richtet sich besonders an Bürgerinnen und Bürger mit eingeschränkter Mobilität. Ehrenamtliche Fahrerinnen und Fahrer übernehmen die Fahrten und helfen vor Ort.

Rollatoren können leider nicht mitgenommen werden, Unterstützung beim Gehen ist jedoch möglich.

Interesse?

Melden Sie sich bei uns!

Bei Interesse bitte beim Verein Aktives Mellrichstadt e.V. Marktplatz 2 melden:

☎ 09776 9241

✉ info@aktives-mellrichstadt.de



Regina Volkheimer feiert 99. Geburtstag

Regina Volkheimer erblickte als viertes von fünf Kindern von Josef und Pauline Kissner am 13. Februar 1927 in Mellrichstadt das Licht der Welt. Am 5. Februar 1955 heiratete sie Ludwig Volkheimer aus der Storchgasse 226. Mit ihren gemeinsamen Kindern Hiltrud, Hans und Christine ist es ihr, die nebenbei noch voll in der Landwirtschaft tätig war, nie langweilig geworden.

Von 2008 an pflegte sie ihren Ehemann bis er 2013 – nach kurzem Aufenthalt im Franziska-Streitl-Altenheim – verstarb. Seitdem lebte Regina Volkheimer, unterstützt von der Caritas-Tagespflege, die sie montags und donnerstags mit heller Begeisterung besuchte, allein im Haus. Ein Sturz zwang sie zu einem Krankenhausaufenthalt, der einen alleinigen Aufenthalt zu Hause, nach Geriatrie, Kurzzeitpflege und nochmaligem Krankenhausaufenthalt, unmöglich machte. Seit dem 11. September 2024 lebt sie zufrieden im Seniorenheim St. Niklas, dem nun im Frühjahr der große Umzug bevorsteht.

Im guten körperlichen und geistigen Zustand feierte Regina Volkheimer im Kreise der Liebsten ihren 99. Geburtstag. An ihrem Ehrentag freuten sich mit ihr Mellrichstadts Bürgermeister Michael Kraus (im Bild links), Landrat Thomas Habermann (rechts), die drei Kinder, fünf Enkel und neun Urenkel sowie weitere Angehörige und Freunde.



Foto: privat



Fotos: Petra Dietz



Mellerschter Frühling am 22. März: Ein Fest für die ganze Familie

Der Frühling naht, und traditionell lädt Mellrichstadt am Sonntag nach Josefi zum beliebten „Mellerschter Frühling“ ein. Am 22. März können sich die Besucher von 11:00 bis 17:00 Uhr auf ein vielfältiges und abwechslungsreiches Programm für die ganze Familie freuen.

Entlang der Hauptstraße präsentieren zahlreiche Markthändler ihre Waren – von Kleidung über Leder- und Stahlprodukte bis hin zu kunsthandwerklichen Schätzen rund um den Marktplatz. Das vielfältige Frühlingsangebot umfasst zudem Blumengestecke, Kränze, Pflanzen, Gewürze, Dekorationsartikel, Schmuck und viele praktische Kleinigkeiten.

Am Marktplatz dreht eine Kinder-Eisenbahn ihre Runden und lädt die jüngsten Gäste zu einer vergnüglichen Fahrt ein. Auch bunte Heliumballons versprechen strahlende Kinderaugen und jede Menge Spaß. Ein weiteres Highlight: Ab 12:00 Uhr öffnen viele Geschäfte in der Innenstadt und vor den Toren der Stadt ihre Türen für einen entspannten Einkaufsbummel und um die neuesten Trends entdecken zu können.

Kulinarisch ist für jeden Geschmack etwas dabei – das breite Angebot reicht von deftigen Spezialitäten wie Gebrühtem, Langos, Fischbrötchen, Pommes, Pizza und argentinischen Empanadas bis hin zu süßen Leckereien wie Crêpes, Lebkuchenherzen, Popcorn, Eis und gebrannten Mandeln.

Schnäppchenjäger kommen beim Flohmarkt im Brügel auf ihre Kosten, während in der Oskar-Herbig-Halle von 13:30 und 16:00 Uhr ein Baby- und Kinderflohmarkt stattfindet. Auch hier ist für Verpflegung bestens gesorgt.

Für erstklassige musikalische Stimmung sorgen ab 11:00 Uhr verschiedene Kapellen aus der Region, die den

Marktplatz mit ihren Klängen erfüllen. Mit dabei sind die Trachtenkapelle Mittelstreu, die Lauertaler Musikanten und der MGHV Haselbach.

Freuen Sie sich auf einen geselligen und erlebnisreichen Frühlingstag in Mellrichstadt!



Zeichen gegen Antisemitismus

An den Fahnen der Verwaltungsgemeinschaft Mellrichstadt hängt der Trauerflor. Am angrenzenden Nathan-Stern-Platz erklingt die israelische Nationalhymne. Dort haben sich 30 Personen versammelt, um nach den Worten von Diakon Hans-Günther Zimmermann am Holocaust-Gedenktag ein Zeichen gegen Antisemitismus und Israel-feindlichkeit zu setzen. Unter der Israel-Fahne stehen sechs Kerzen, die die 6 Millionen Opfer des Holocausts symbolisieren.

Als Veranstalter fungierte das ökumenisch ausgerichtete Gebetshaus Rhön, wobei Heidrun Dod als Initiatorin der Veranstaltung in Erscheinung trat. Sie leitet auch das Israel-Gebet, das jeden Mittwoch abwechselnd über Zoom sowie im Gebetshaus in Bastheim (Kolpinghaus) von 13 bis 15 Uhr stattfindet. Das Gebetshaus Rhön war geradezu prädestiniert für diese Veranstaltung, da dort früher eine Synagoge stand.

Im Fokus des Treffens standen die interessanten Ausführungen von Heidrun Dod über das jüdische Leben in Mellrichstadt. Schon im Mittelalter existierte eine Judenverfolgung. Im 18. und 19. Jahrhundert entwickelte sich aber in der Stadt reges jüdisches Leben. Nach 1933 wanderte jedoch ein Großteil der jüdischen Gemeindeglieder aufgrund des wirtschaftlichen Boykotts aus. Am 30. September 1938 kam es in Mellrichstadt zu schweren Übergriffen gegen die ortsansässigen Juden. Deutsche Flüchtlinge aus dem Sudetenland hetzten die Mellrichstädter Bürger gegen die Juden auf. Die Synagoge wurde



Foto: Heiko Rebhan

verwüstet, die Fenster von jüdischen Wohnungen und Geschäften eingeschlagen. 1942 meldete der NSDAP-Ortsgruppenleiter Schuhmann, dass Mellrichstadt judenfrei sei.

2004 wurde auf Initiative des US-Amerikaners Al Gruen in Mellrichstadt ein Mahnmal errichtet und 2015 am Nathan-Stern-Platz eine Gedenktafel für die 51 jüdischen Personen Mellrichstadts aufgestellt, die Opfer des Holocausts wurden. Deren Namen trug Heidrun Dod auf der Gedenkfeier vor. Vergangenheit wurde so lebendig. Almut Mauer wartete mit einem ausdrucksstarken Gedicht von Hedwig von Redern auf, ehe alle in das Lied „Schalom“ von Siegfried Fietz miteinstimmten. Heiko Rebhan

Leben im Schloss: Gitarre wird in allen Facetten gefeiert



Am Sonntag, den 15. März um 17:00 Uhr eröffnet der Gitarrist Carlo Hilsdorf mit seinem Programm „Buon Divertimento“ die diesjährige Reihe „Leben im Schloss“ im Schloss Wolzogen in Mühlfeld. Das Konzert verbindet klassische Eleganz mit südamerikanischer Klangvielfalt.

In der ersten Programmhälfte präsentiert Hilsdorf Ausschnitte aus seinem neuen CD-Programm „Reminiszenz – Die Gitarre und Haydn“. Auf historischen Gitarren erklingen Werke von Zeitgenossen Joseph Haydns (1732–1809), die

dessen Melodien für die Gitarre bearbeitet haben – ein besonderer Blick auf die Wiener Klassik und die Rolle der Gitarre im 18. Jahrhundert.

Die zweite Hälfte führt nach Südamerika. Mit Kompositionen von Heitor Villa-Lobos, Agustín Barrios und Antonio Lauro entfaltet sich eine Reise durch einen ganz und gar „gitaristischen“ Kontinent – geprägt von rhythmischer Vielfalt, poetischem Ausdruck und leidenschaftlicher Klangsprache.

Mit „Buon Divertimento“ verspricht Carlo Hilsdorf einen Abend voller stilistischer Kontraste und musikalischer Entdeckungen – von klassischer Eleganz bis zu südamerikanischer Leidenschaft, von historischer Authentizität bis zu virtuoser Ausdruckskraft. Ein Konzert, das die Gitarre in all ihren Facetten feiert und das besondere Ambiente von Schloss Wolzogen in Mühlfeld auf eindrucksvolle Weise zum Klingen bringt. Der Eintritt zum Konzert ist frei – Spenden sind gerne willkommen.



Neues Nahwärmenetz am Hainberg

Der Bau hat begonnen

Mellrichstadt bekommt ein weiteres Nahwärmenetz: Im November 2025 erfolgte der erste Spatenstich für das neue Heizwerk in der Industriestraße. Bereits im Dezember wurden die ersten 180 Meter Leitungsnetz in der Suhlesstraße verlegt. Erste Hausanschlüsse konnten in diesem Abschnitt zeitgleich realisiert werden.

Damit ist es offiziell: Das neue Wärmenetz kommt – und die Bauarbeiten gehen zügig voran. Für viele Haushalte eröffnet sich damit eine attraktive Möglichkeit, langfristig auf eine zentrale, umweltfreundliche und moderne Wärmeversorgung umzusteigen.

Wie geht es weiter?

Die nächsten Bauabschnitte sind bereits geplant. Als nächstes wird das Netz weiter entlang der Suhlesstraße und anschließend in die Straße „Am Hopfengarten“ ausgebaut. Parallel dazu steht die Fertigstellung des Heizhaus-Gebäudes am Rande des Betriebsgeländes der Firma Reich im Focus unserer Bemühungen.

Die Bauarbeiten werden zeitnah aufgenommen, sobald es die Witterung zulässt. Aktuell wird davon ausgegangen, dass dies Anfang März 2026 möglich sein wird. Damit steht das Projekt gut im Zeitplan und nimmt weiter Fahrt auf.

Wichtig für alle Interessierten: Solange sich das Wärmenetz noch im Bau befindet, können weitere Haushalte unkompliziert in die Planung aufgenommen werden. Ist ein Bauabschnitt jedoch abgeschlossen, ist ein Anschluss oft nicht oder erst nach vielen Jahren der Fertigstellung des Gesamtprojektes möglich.

Was ist ein Nahwärmenetz – und warum lohnt es sich?

Ein Nahwärmenetz ist ein unterirdisches Rohrsystem, das Häuser über warmes Wasser mit Heizenergie versorgt. Die Wärme wird zentral erzeugt und dann direkt zu den angeschlossenen Gebäuden transportiert – ganz ohne eigene Heizungsanlage im Keller.

In Mellrichstadt besteht bereits ein Nahwärmenetz, welches beispielsweise das Hallenbad beheizt. Das neue Wärmenetz wird als zweites, unabhängiges Netz aufgebaut. Eine Verbindung zwischen beiden Netzen ist derzeit nicht vorgesehen. Gründe hierfür ist die räumliche Entfernung, die eine Kopplung aktuell wirtschaftlich und technisch nicht sinnvoll erscheinen lässt.



Die Wärme für das Nahwärmenetz wird über Biomasse und industrielle Abwärme erzeugt. Das bedeutet: vorhandene regionale Energie und Potenziale werden sinnvoll genutzt und fossile Brennstoffe auf ein Minimum reduziert. Der Bauzeitenplan und allgemeine Informationen werden im Rahmen einer Informationsveranstaltung im April vorgestellt. Der genaue Termin wird noch bekannt gegeben. Bis dahin können sich alle Interessierten bereits unter rhoengrabfeld-waerme.de oder bei Ansprechpartnerin Eva Knahl, Tel. 09771 62240 224, E-Mail waerme@rhoengas.net, informieren.



3. Berufs- und Ausbildungsmesse in Mellrichstadt



7. März 2026
11:00 – 15:00 Uhr



Informationen zu Berufen,
Vergütung und Bewerbung
in deiner Region



Stadt
Mellrichstadt



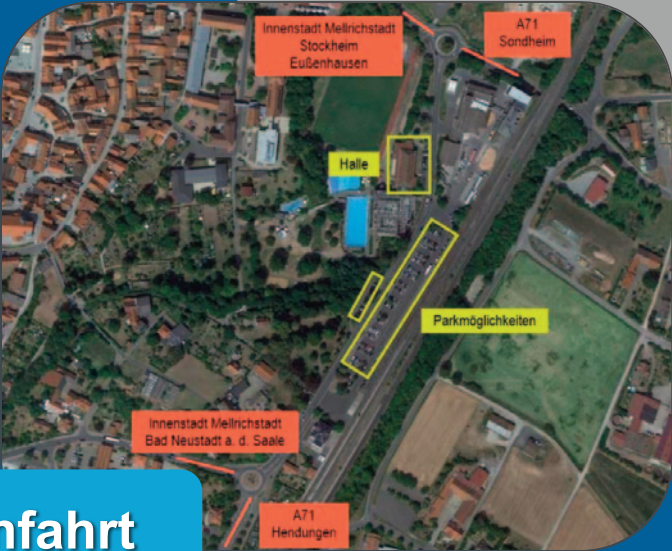
Oskar-Herbig-Halle
Bahnhofstraße 17
97638 Mellrichstadt



Unsere Partner

- Amcor- RPC Formatec GmbH
- Bayerische Rhöngas GmbH
- BfZ Pflegeschule Bad Kissingen
- BM Massivholz GmbH
- Caritas Sozialstation St. Kilian
- Carl Fritz Imkertechnik
- dentaMEDIC Zahnärzte
- Deutsches Rotes Kreuz Kreisverband Meiningen e.V.
- Erhard GmbH & Co. KG
- Hans Geis GmbH & Co. KG
- Helios Klinikum Meiningen GmbH
- Hückl Landmaschinen

- Karlein Bau GmbH
- Köberlein & Seigert GmbH
- Kunert Wellpappe Bad Neustadt GmbH & Co.KG
- Labor an der Salzbrücke MVZ GmbH
- Landkreis Rhön-Grabfeld
- Lisi Automotiv KKP
- Manja Reichert Steuerberatungsgesellschaft mbH
- Max Schultz Automobile GmbH & Co. KG
- NOTAR Tim Kraus
- Reich GmbH
- Schornsteinfeger Benjamin Schultheis
- Sozialstation St. Kilian Mellrichstadt
- Siemens AG
- Sparkasse Bad Neustadt a. d. Saale
- Überlandwerk Rhön GMBH
- Wehrauch & Wehrauch Sport GmbH & Co. KG



Anfahrt





Neues Event: Mellerschter Stöbermeile

Am Sonntag, den 26. April feiert die „Mellerschter Stöbermeile“ ihre Premiere und verwandelt die Mellrichstädter Innenstadt in eine bunte Erlebnismeile für die ganze Familie.

Die Besucher erwartet ein großer Flohmarkt auf der Streuwiese, liebevoll gestaltetes Kunsthandwerk auf und um den Marktplatz sowie ein kleiner, aber feiner Regionalmarkt mit Produkten aus der Region. Entlang der Hauptstraße findet ab 11:00 Uhr ein Kinderflohmarkt statt, bei dem junge Verkäuferinnen und Verkäufer ihre Spielsachen anbieten. Ab 12 Uhr laden zudem die Geschäfte der Innenstadt zum verkaufsoffenen Sonntag ein.

Wichtig: Sowohl für den regulären Flohmarkt als auch für den Kinderflohmarkt ist eine verbindliche Anmeldung im Vorfeld zwingend erforderlich. Dies ist möglich unter www.haeckersflohmaerkte.de (QR-Code).



Für beste musikalische Unterhaltung ist ebenfalls gesorgt: Auf der Bühne am Marktplatz spielen die Frickenhäuser Musikanten, die Musikkapelle Oberstreu und der Musikverein Stockheim und sorgen für stimmungsvolle Begleitung durch den Tag.

Auch kulinarisch bleiben keine Wünsche offen – für die Verpflegung ist, wie man es in Mellrichstadt gewohnt ist, bestens gesorgt.

Weitere Informationen zur Veranstaltung finden Sie unter www.mellrichstadt.de



Kulturpartner 2026/27 gesucht

Ihr seid ein ehrenamtlicher Verein oder eine gemeinnützige Organisation im Landkreis Rhön-Grabfeld? Ihr habt eine kulturelle Idee, bei der Menschen sich begegnen, mitgestalten und gemeinsam etwas entwickeln können? Dann seid ihr bei Schaff | Räume | Rhön-Grabfeld genau richtig. Für den Zeitraum Juli 2026 – Juni 2027 suchen wir Kulturpartner, die Lust haben, gemeinsam mit vielen Menschen aus der Region kulturelle Prozesse anzustoßen – offen, beteiligend und nah an den Themen vor Ort.

Ihr bringt die Idee – wir bieten Struktur, Finanzierung und Beratung. Die Auswahl erfolgt anhand folgender Fragen und Kriterien

- Regionale Verankerung im Landkreis Rhön-Grabfeld
- Beteiligungsorientierung (aktive Mitgestaltung, Dialogformate, Workshops)

- Langfristigkeit (Zukunftsperspektive, Kooperationen vor Ort)
 - Gesellschaftlicher Mehrwert (Zusammenhalt, demokratische & kulturelle Teilhabe)
- Die Bewerbungsfrist ist der 15. März 2026
Ihr seid unsicher, ob eure Idee passt? Meldet euch gerne – wir beraten euch vor der Bewerbung.

Kontakt für Rückfragen:
schaff-raeume@rhoen-grabfeld.de

Weitere Informationen sowie das Bewerbungsformular finden sich unter <https://kultur.rhoen-grabfeld.de/der-kulturkalender/allerland/mitmachen>



U18-Wahl: Mellrichstadt ist dabei

Die U18-Wahl zur Kommunalwahl startete am 16. Februar mit einer Premiere: Erstmals können U18-Wähler in neun ausgewählten Kommunen und in einem Landkreis vollständig digital abstimmen. Darüber hinaus gibt es in ganz Bayern wieder zahlreiche analoge Wahllokale, so auch in Mellrichstadt.

Zu den bayerischen Kommunalwahlen am 8. März wird es wieder eine U18-Wahl geben - die Wahl für alle Menschen in Bayern, die aufgrund ihres Alters noch nicht offiziell wählen dürfen. Dazu werden vom 16. bis 27. Februar in ganz Bayern U18-Wahllokale geöffnet sein, die von örtlichen Jugendringen, Jugendverbänden, Kommunen und Schulen organisiert werden.

Neu ist, dass U18-Wählerinnen und -wähler in ausgewählten Kommunen bequem und digital von zuhause abstimmen können. Die U18-Kommunalwahl 2026 ist damit ein bundesweites Modellprojekt fürs Online-Voting. Bei den ausgewählten Kommunen handelt es sich um Augsburg (Stadt), Dasing, Donauwörth, den Landkreis Regensburg, Lauf a.d.Pegnitz, Lappersdorf, Mellrichstadt, Pegnitz, Tutzing und Zeitlarn.

Wie immer organisiert der Bayerische Jugendring (BJR) die U18-Wahl in Bayern. Das Pilotprojekt fürs Online-Voting wurde durch die Zusammenarbeit von BJR-Präsident Philipp Seitz und Bayerns Staatsminister für Digitales Dr. Fabian Mehring, MdL, möglich. Dem Digitalminister gelang es außerdem, Bundestagspräsidentin Julia Klöckner als Schirmherrin zu gewinnen. Die technische Umsetzung übernimmt der Software-Anbieter Polyas.

Dr. Fabian Mehring, Bayerischer Staatsminister für Digitales: „Dass der Bayerische Jugendring seine U18-Wahl erstmals auch digital durchführt, ist ein echter Meilenstein für moderne Demokratie und politische Bildung im Freistaat. Bayerns Jugendliche werden damit zu Pionieren



für ein überfälliges Update unserer Demokratie – modern, digital, niedrigschwellig und sicher. Mit diesem Pilotprojekt betreten wir Neuland und schaffen die technischen Grundlagen dafür, künftig auch reguläre Wahlen und Abstimmungen digital durchführen zu können.“

Mehring blickt dabei über das U18-Pilotprojekt hinaus: „Meine Vision ist, dass die Menschen in Bayern künftig auch bei Bürgerbegehren oder den Kommunal- und Landtagswahlen digital abstimmen können – selbstverständlich auf höchstem Sicherheitsniveau und unter Wahrung aller Wahlrechtsgrundsätze. Ich finde: Wenn wir die Menschen wieder für unsere Demokratie begeistern wollen, muss politische Teilhabe einfach, direkt und zeitgemäß mög-

lich sein. 2026 müssen digitale Verfahren dabei eine ebenso selbstverständliche Option sein, wie der Urnengang oder die Briefwahl. So sparen wir Aufwand, senken Kosten und steigern die Wahlbeteiligung.“

In den digitalen Pilotkommunen erhalten alle 14- bis 17-jährigen Einwohner mit deutscher oder einer anderen EU-Staatsbürgerschaft eine persönliche Wahlbenachrichtigung, die von der jeweiligen Kommune auf Grundlage der Melderegisterdaten versendet wird. Analoge Wahllokale wird es in den digitalen Kommunen nicht geben, um Doppelstimmabgaben auszuschließen.

Die Ergebnisse der U18-Wahl 2026 werden am Sonntag, den 1. März bei einer großen Abschlussveranstaltung in Augsburg bekanntgegeben. Gewählt werden ausschließlich Bürgermeister und Landräte, keine Parteien, da die bei den offiziellen Wahlen vorgesehene Möglichkeit des Kumulierens und Panaschierens bei den U18-Wahlen aufgrund des hohen Aufwands für die analogen Wahllokale organisatorisch nicht umsetzbar ist.

Pressemitteilung des Bayerischen Jugendrings

„Spielarten des Ungegenständlichen“ Ausstellung in der Kreisgalerie eröffnet

Am Sonntag, den 8. Februar wurde in der Kreisgalerie in Mellrichstadt die Ausstellung „Spielarten des Ungegenständlichen“ von Günther Lamprecht eröffnet. Bei der Ausstellungsöffnung herrschte dichtes Gedränge, das Interesse war groß, so dass einige Gäste den Reden vom Flur aus folgen mussten.

Diesmal gestalten die abstrakten Gemälde des Großbardofer Künstlers Günther Lamprecht die Ausstellungsräume. Bürgermeister Michael Kraus begrüßte seitens der Stadt die zahlreichen Gäste und zeigte sich erfreut über den großen Besucherzuspruch. In diesem Zusammenhang betonte er die große Akzeptanz, die die Kreisgalerie in der Bevölkerung genieße. Sie sei eine bedeutende kulturelle Einrichtung für die Region und erfahre auch überregionalen Zuspruch.

Stellvertretender Landrat Josef Demar hatte extra darum gebeten, bei der Eröffnung das Grußwort zu sprechen, denn er ist seit langem mit Günther Lamprecht befreundet und stolz darauf, diesen ungewöhnlichen Künstler in seiner Gemeinde zu haben.

Die Einführung ins Werk übernahm die Künstlerin Christine Wehe Bamberger aus Herbstadt. Sie begann mit den Worten, dass es gar nicht so einfach sei, abstrakte, also ungegenständliche Werke zu beschreiben. Oft fehlten die Worte, um den Kompositionen aus Form und Farbe gerecht zu werden und dem Ansinnen des Künstlers Ausdruck zu verleihen. So war sie zuvor nochmals in der Kreisgalerie gefahren, um sich die Bilder für ihre Rede noch einmal anzusehen: „Vorgestern ging ich in die Kreisgalerie, um die Atmosphäre der neuen Ausstellung zu spüren. Während ich im gut besuchten Café saß, hörte ich Bruchstücke vieler Gespräche, in denen es um die Ausstellung ging. Nachdem ich bezahlt hatte, ging ich zu einem Tisch, an dem Frauen saßen, die regelmäßig zum Stricken hierherkommen. Ich fragte: Wie findet ihr diese Bilder? Die einhellige Meinung lautete: sehr schön, wohltuend, positiv. Aber mit dem Titel ‚Schwebende Türme‘ können wir nichts anfangen. Ich fragte daraufhin: Was seht ihr denn in diesem Bild? Sie antworteten einstimmig: ‚einen Elefanten, einen blauen Elefanten! Man müsste



Das Bild zeigt: (v. li.) Nikolaus Jira (Musiker), Christine Wehe Bamberger (Laudatio), Günther Lamprecht (Künstler), Bürgermeister Michael Kraus, Astrid Hedrich-Scherpf (Kulturagentur) und stv. Landrat Josef Demar.

das Bild aber umdrehen!’ Ein Mann am Nebentisch schaltete sich ebenfalls ein und meinte dann: ‚Auch das Bild daneben sollte man umdrehen, dann spürt man die Energie darin besser!’ Ich war begeistert, wie gut die Leute den Titel der Ausstellung erfasst haben: ‚Spielarten des Ungegenständlichen.’“ Bei abstrakten bzw. ungegenständlichen Bildern bleibt viel Raum für die eigene Interpretation der Betrachtenden, ergänzt Christine Wehe-Bamberger. Letztendlich sollen die Bilder uns ansprechen, Gefühle wecken, die Fantasie anregen. Das schaffen diese Bilder eindeutig, das meinte nicht nur die Künstlerin, sondern auch die zahlreichen Besucher und Besucherinnen.

Dieses wunderbare Zusammenspiel von Farbkomposition und Musik stellte der Musiker, Produzent und Ton-techniker Nik Jira aus Würzburg mit seiner musikalischen Umrahmung der Veranstaltung unter Beweis. Seine freien Klangkompositionen, die zu den Bildern entstanden, übersetzten nicht nur die abstrakten Werke musikalisch, sondern lösten tiefe Emotionen bei den Zuhörenden aus. Ein lang anhaltender Applaus war der Dank vom Publikum.

Die Ausstellung ist bis zum 2. August in der Kreisgalerie zu sehen. Das Museumscafé „Chrischas Café“ hat von Mittwoch bis Sonntag und an Feiertagen von 13:00 bis 17:00 Uhr geöffnet.

Foto: R.Seidling



Schwammregion Streu-Saale startet mit großer Beteiligung

Wasser in der Landschaft speichern, Starkregenfolgen mindern und die Region widerstandsfähiger gegenüber den Auswirkungen des Klimawandels machen: Mit diesen Zielen ist die Schwammregion Streu-Saale offiziell gestartet. Rund 150 Bürger informierten sich bei der öffentlichen Auftaktveranstaltung im Haus des Gastes in Wargolshausen über Inhalte und Ziele des Projekts und wurden eingeladen, sich aktiv an der Gestaltung zu beteiligen.

Die Schwammregion Streu-Saale ist eine von zehn Modellregionen in Bayern. Sie umfasst rund 950 Quadratkilometer und damit große Teile des Landkreises Rhön-Grabfeld einschließlich der Stadt Münnerstadt. Träger sind die drei Integrierten Ländlichen Entwicklungen Streutalallianz, NES-Allianz und Allianz Fränkischer Grabfeldgau mit insgesamt 33 Kommunen. Ziel ist es, Wasser dort zurückzuhalten, wo es zu Boden fällt – auf Feldern und Wiesen, in Wäldern und in Siedlungsbereichen –, um Hochwasserrisiken zu senken, die Grundwasserneubildung zu stärken und Böden sowie Erträge zu sichern.

Moderator Fredi Breunig führte durch den Abend. In einer Videobotschaft betonte Bayerns Landwirtschaftsministerin Michaela Kaniber die Bedeutung der Schwammregionen und würdigte die Region als Vorreiter. Jürgen Eisentraut, Leiter des Amtes für Ländliche Entwicklung Unterfranken, unterstrich den Auftrag der Staatsregierung: „Die Schwammregion soll Netzwerke aufbauen, praxisnahe Maßnahmen umsetzen und Erfahrungswerte mit anderen Regionen teilen.“ Landrat Thomas Habermann sicherte die volle Unterstützung des Landratsamtes zu und betonte, dass der Schutz der Ressource Wasser nur gemeinsam gelingen könne. Auch Sprecher Jürgen Heusinger und Umsetzungsbegleiterin Katharina Bach machten deutlich: „Die Schwammregion lebt vom Mitmachen.“ Gefragt

seien Ideen, Flächen und engagierte Menschen, die bereit sind, konkrete Maßnahmen für mehr Wasserrückhalt in der Region auf den Weg zu bringen.

Es folgten vier Impulsvorträge zu den Handlungsbereichen Landwirtschaft (Erik Seifert, Agrokraft GmbH), Forst (Hubert Türich, AELF Bad Neustadt), Flur und Natur (Svea Jahnk, LPV Thüringer Rhön) sowie Siedlungsraum (Ralph Schäffner, Planungsbüro ArcGrün). In der anschließenden Podiumsdiskussion teilte Landwirt Eberhard Räder seine Erfahrungen zum Thema Agrofrost.

In der Diskussion wurde deutlich: Dieses Thema betrifft uns alle. Zahlreiche Wortmeldungen aus dem Publikum zeigten das große Interesse und die Bereitschaft zur Mitwirkung. Mit dieser Dynamik und einem starken Auftakt nimmt die Schwammregion Streu-Saale ihre Arbeit auf.

Um das Thema weiter in die Breite zu tragen, lädt die Schwammregion zu drei öffentlichen Informationsveranstaltungen ein. Verschiedene Fachvorträge zeigen praxisnah, wie Regenwasser auf dem eigenen Grundstück gespeichert und sinnvoll genutzt werden kann. Im Anschluss besteht Gelegenheit zum Austausch.

Termine:

- 10. März 2026: Schützenhaus Rödelmaier
- 18. März 2026: Rathaus Oberstreu, Bogenstr. 11
- 24. März 2026: Kleiner Kursaal der FrankenTherme Bad Königshofen

Beginn ist jeweils um 19:00 Uhr. Die Teilnahme ist kostenfrei, eine Anmeldung per E-Mail an Katharina.Bach@lpv-rhoen-grabfeld.de ist erwünscht.

Weitere Informationen unter:
www.lpv-rhoen-grabfeld.de/schwammregion-streu-saale



Bürgerenergiepreis: Vorbilder für Energiewende gesucht

Wer sich für die Energiezukunft vor Ort stark macht, wird belohnt. Seit zwölf Jahren rufen die Bayernwerk Netz GmbH und die Regierung von Unterfranken zur Teilnahme am Bürgerenergiepreis auf. „Wir suchen Menschen, die sich mit viel Engagement für das Gelingen der Energiewende einsetzen. Wir zeichnen Vorbilder aus, die eindrucksvoll vermitteln, dass jeder Einzelne vor Ort seinen Beitrag leisten kann“, so Markus Leczycki, der beim Bayernwerk die Partnerschaften mit den bayerischen Kommunen verantwortet. „Zusammen mit der Regierung von Unterfranken als Kooperationspartner starten wir die nächste Runde, bei der insgesamt 12.000 Euro Preisgeld auf Energieheldinnen und Energiehelden aus Unterfranken warten. Prämiert werden beeindruckender Einsatz und Ideenreichtum sowie Projekte, die Ansporn für uns alle auf dem Weg in eine nachhaltige Zukunft sind“

Bewerben können sich Privatpersonen, Vereine, Institutionen, Schulen und Kindergärten. Die Bandbreite an möglichen Engagements ist groß. Das kann in Form von Maßnahmen rund um Energieeinsparung sein, das können ebenso Umweltprojekte oder Aktionstage rund um Müll-

oder Plastikvermeidung oder ein sinnvoller Umgang mit Lebensmitteln sein.

Die Teilnahmebedingungen (<https://www.bayernwerk.de/de/ueber-uns/engagement/oekologie-und-energiezukunft/buergerenergiepreis.html>), die Online-Bewerbung (<https://www.bayernwerk.de/de/ueber-uns/engagement/oekologie-und-energiezukunft/buergerenergiepreis/bewerbung.html>) und Videos der Siegerprojekte aus den Vorjahren (<https://www.youtube.com/playlist?list=PLI0EFW3tUhZwHLS9OwZJMUWMeG2YRu0uo>) sind im Internet abrufbar.

Alle Bewerbungen, die bis zum 22. Mai 2026 hochgeladen werden, nehmen in dieser Bewerbungsrunde teil. Später eingehende Bewerbungen werden im Folgejahr berücksichtigt.

Die Preisträger werden durch eine Fachjury benannt, die auch die Höhe des Preisgeldes festlegt.

Fragen zum Bewerbungsverfahren beantwortet die Projektverantwortliche des Bayernwerks, Annette Vogel, Tel. 09 21-2 85-20 82, annette.vogel@bayernwerk.de



AMTSPPOST

Amtliche Bekanntmachungen

Nachrichten aus dem Standesamt

bis einschließlich 16.02.2026

Sterbefälle

- 13.01.2026 Fritz Armin Rommel
Sondheim/Grabfeld
- 21.01.2026 Paulus Markus Hoch
Mellrichstadt

Gerne können Sie uns Geburten, Eheschließungen und Sterbefälle, die in der Mellerschter Stadtpost kostenfrei veröffentlicht werden sollen, per E-Mail an stadtpost@streutal-journal.de zukommen lassen.

Auslagestellen „Mellerschter Stadtpost“

Die „Mellerschter Stadtpost“ liegt unter anderem an folgenden Stellen kostenfrei aus:

- Mellrichstadt**
- Verwaltungsgemeinschaft, Hauptstr. 4
 - Streutal-Journal, Hauptstr. 9
 - Aktives Mellrichstadt, Marktplatz 2
 - Stadtbücherei, Bauerngasse 63
 - Steckkasten im Beethovenweg



In den Stadtteilen **Bahra, Eußenhausen, Frickenhausen, Mühlfeld, Roßrieth** und **Sondheim/Gr.** an den jeweiligen Anschlagtafeln. Online-Ausgaben unter www.mellrichstadt.de

Briefkasten-Service

Für 30 Euro/Jahr (2,50 Euro pro Ausgabe) erhalten Sie jede „Mellerschter Stadtpost“ bei Erscheinung nach Hause geliefert. Bestellung per E-Mail an stadtpost@streutal-journal.de oder unter Tel. 09776 2629717.

ÖFFENTLICHE TERMINE

IM MÄRZ

Datum	Uhrzeit	Gremium
Do, 05.03.	17:00 Uhr	Land- u. Forstwirtschaftsausschuss Ort: Feuerwehrgerätehaus
Di, 10.03.	17:00 Uhr	Kinder-, Jugend- u. Sozialausschuss Ort: VG-Sitzungssaal
Do, 26.03.	17:00 Uhr	Stadtrat Ort: VG-Sitzungssaal

Bürgersprechstunde

Die nächste Bürgersprechstunde bei Bürgermeister Michael Kraus findet am **Freitag, den 27. März 2026** von 11:00-12:00 Uhr statt. Ein Gespräch ist entweder vor Ort im Büro des Bürgermeisters (Hauptstr. 4, Mellrichstadt) oder telefonisch möglich. Es wird um Terminvereinbarung mit Angabe des Anliegens unter 09776 608-11 oder an buergermeister@mellrichstadt.de gebeten.



Stadt Mellrichstadt

Mellrichstadt, 05.02.2026

Bekanntmachung

Die Stadt Mellrichstadt verpachtet zum nächstmöglichen Zeitpunkt das

Fischwasser Streu (oberer Teilbereich).

Das Fischwasser erstreckt sich über die Flurnummern 8605 der Gemarkung Mellrichstadt sowie 807 der Gemarkung Stockheim. Es beginnt am ehemaligen Sägewerk Heilmann in Stockheim und endet am Überlauf des Stauwehrs Aumühle in Mellrichstadt. Die Gesamtlänge des Fischwassers beträgt rund 2.800 Meter.

Der Abschluss des Pachtvertrages ist für eine Mindestlaufzeit von 10 Jahren vorgesehen.

Folgende Unterlagen können bei der Verwaltungsgemeinschaft Mellrichstadt, Hauptstraße 4, 97638 Mellrichstadt telefonisch unter Tel. 09776/608-25 (Frau Omert) oder per E-Mail an buergermeister@mellrichstadt.de angefordert werden:

- Übersichtskarte,
- Lagepläne.

Der Verpächter behält sich die freihändige Vergabe vor und ist weder an das Höchstgebot gebunden, noch zur Zuschlagserteilung verpflichtet.

Schriftliche Angebote werden bis zum 15.03.2026 an die Stadt Mellrichstadt, Hauptstraße 4, 97638 Mellrichstadt oder per E-Mail an buergermeister@mellrichstadt.de erbeten.

Stadt Mellrichstadt


Kraus
1. Bürgermeister



WERBEPPOST

Anzeigen

Portraitfotos

für Führerschein, Krankenkarte,
Bewerbung etc.



Streutal-Journal • Hauptstr. 9 • Mellrichstadt

Wir haben Betriebsurlaub vom 22.12.25-06.01.26!

Baugenossenschaft Mellrichstadt eG

der Weg zum Wohnen

Hauptstr. 50 • Mellrichstadt • Tel. 09776 / 227
www.bauge-mellrichstadt.de • info@bauge-mellrichstadt.de

Gartenpflege & Winterdienst

Will

- Mäharbeiten
- Strauch- und Heckenschnitt
- Gartenarbeiten
- Anlage von Grünflächen
- Abtransport von Grüngut
- Mulchen von Großflächen
- Reinigung von Parkplatzanlagen
- Räum- und Streudienst im Winter



Christoph Will • Meiningen Landstr. 33 • 97638 Mellrichstadt • Tel. 0162 / 5121717 • E-Mail info@gartenpflege-will.de • www.gartenpflege-will.de



DEIN-NEUES-CUBE.DE

DEIN STYLE, DEIN BIKE, DEIN CUBE.



2.899,- €

CUBE REACTION HYBRID ONE 800

MIT NEUEM 2025 BOSCH SMARTSYSTEM



ALTERNATIVE
FARB- & RAHMENVARIANTEN

STANDORT NORDHEIM

Torwiesen 1,
97647 Nordheim v. d Rhön
info@bikepoint-rhoen.de
09779 8580011

Nähe hat viele Gesichter:



Malteser

...weil Nähe zählt.



Der Fahrdienst der Malteser in
Mellrichstadt
sucht

Fahrer*innen für die regelmäßige Touren- oder Schülerbeförderung (auf Minijob- oder Teilzeitbasis)

Sie starten direkt von zu Hause mit einem gestellten
Dienstfahrzeug und übernehmen eine
verantwortungsvolle Tätigkeit.

Interessiert?

Dann freuen wir uns über Ihre Bewerbung an:
Personal.main-rhoen@malteser.org
Malteser Hilfsdienst gGmbH
Alois-Türk-Str. 2, 97424 Schweinfurt oder
telefonisch unter 0 97 21 / 930 911-0



Ihr Profi für Fotovoltaik aus der Rhön!

Sichern Sie sich **JETZT** Ihr
individuelles Angebot!



Überlandwerk Rhön GmbH
Sondheimer Str. 5 | 97638 Mellrichstadt
Einfach anrufen: **09776 61-620**
E-Mail an: sonne@uew-rhoen.de
uew-rhoen.de/sonne



Fast alles vom Schaf



Mellerschter Schafhof
natürlich Schaf!

- Bekleidung für Groß & Klein
- Exklusive Wollen
- Felle & Woldecken
- Schafmilchseifen
- Düngepellets
- und vieles mehr vom Schaf

Bauergasse 58 • Mellrichstadt
Mobil 0170/3144787 www.mellerschter-schafhof.de





elements
BAD / HEIZUNG / ENERGIE



DER EINFACHSTE WEG ZUM NEUEN BAD

HIER BERÄT DAS FACH-HANDWERK

WELT Service-Champions
in Deutschland
ELEMENTS
No. 1 für Profis und Kunden

DIE BADAUSSTELLUNG IN IHRER NÄHE.

❖ **ELEMENTS SALZ**
TALSTRASSE 2
97616 SALZ
T +49 9771 1769647

❖ **ELEMENTS-SHOW.DE**

JETZT BERATUNGSTERMIN VEREINBAREN UND WILKOMMENSGESCHENK SICHERN!*

*Prämienberechtigt sind alle Personen, die im Zeitraum vom 01.07.2025 bis 30.06.2026 einen Beratungstermin in der ELEMENTS-Ausstellung Salz vereinbaren. Die Übergabe des Präsensts erfolgt am vereinbarten Beratungstermin in der Ausstellung.





Ihr SEAT | CUPRA Partner in der Region

Mit uns sind Sie immer mobil:

- Neu- & Gebrauchtwagenverkauf
- Individuelle Finanzierung & Leasing Angebote
- Zertifizierter SEAT | CUPRA Service
- Meisterwerkstatt für alle Marken
- TÜV & AU vor Ort
- Unfallinstandsetzung & Schadensabwicklung
- 24h Abschlepp- & Pannenservice unter **0171 89 34 323**
- Esso Tankstelle mit Shop & Bistro



TIPP: Online-Terminvereinbarung bequem rund um die Uhr!

SEAT | CUPRA Autohaus Streit GmbH
Nordheimer Str. 10a | 97645 Ostheim v. d. Rhön
Tel.: 09777 91 66 0 | ah-streit.com



**BAUEN
STATT
MIETEN.**



MACHT'S PLANBAR

WIR BEHALTEN BUDGET UND ZEITPLAN IM BLICK.



Family-Haus GmbH & Co. KG
Lohweg 2
97638 Mellrichstadt

t. 09776 / 70 77 40
e. info@family-haus.net
w. www.family-haus.net



Bulheller

BESTATTUNGEN

**Einfühlsam begleiten.
Verlässlich an Ihrer Seite.**

Seit drei Generationen für Sie da:
97616 Bad Neustadt | Rederstr. 10 (Hauptsitz, Ausstellung)
97645 Ostheim | Hohe Str. 12 (Filiale)

Rund um die Uhr erreichbar:
09771 617761

bestattungen-bulheller.de

STREUTAL
Journal
GmbH & Co. KG

Hauptstr. 9 • Mellrichstadt
www.streutal-journal.de

Redaktion & Verlag
Vom Amtsblatt bis zur Zeitschrift
– vom Layout bis zum Druck.

Werbeagentur
Printprodukte. Werbemittel.
Digitale Medien.

Werbeplattform
Machen Sie Ihr Angebot
regional bekannt.





- NÄCHSTE VERANSTALTUNGEN -

21.03. Rosenschnittkurs

28.03. Jahreshauptversammlung

... mehr dazu auf ogv-mellrichstadt.de

VORSTÄNDE UND BEISITZER GESUCHT!

DU LIEBST NATUR, GEMEINSCHAFT
UND MÖCHTEST ETWAS BEWEGEN?



MEHR LESEN...

Wie wär's im Team vom Obst- und Gartenbauverein Mellrichstadt?
Nur bei uns: Generationengarten, Kelteranlage,
 eigene Streuobstwiese, Rosenkönigin, Workshops, ...



Service



Nutzfahrzeuge
Service

SKODA
Service

AUTOKAUFHAUS RHÖN

Paulinenstraße 1 B • 97645 Ostheim v. d. Rhön • Tel. 09777 - 91220

Neu-, Jahres- und Gebrauchtwagen aller Marken

www.auto-rhoen.de

HAT'S GEKRACHT?

FIX AUTO RHÖN

Ihr Spezialist für Karosserie, Lack & Unfallinstandsetzung in Ostheim



Service, Beratung und Verkauf – alles rund ums Auto

Weitere Leistungen im **AUTOKAUFHAUS RHÖN**

- Fahrzeugreparaturen aller Art (Bremse etc.)
- Steinschlagreparatur & Scheibentausch
- Fahrzeugankauf & Inzahlungnahme
- Wunschfahrzeug-Suche

